#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

#### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

303 (5.11.1875) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 303. Zweites Blatt.

Freitag den 5. November

.andrin Mutrage.

## Kaufmännischer Verein.

2.1. Am Samstag den 6. November, Abends 1/2 9 Uhr, inte Zimmer sind sofort zu vermiethen. Näheres griegsitraße 34 im 3. Stock. Dr. Worthmann aus Mannheim über:

## "Shakespeare's Hamlet",

wozu wir alle fich bafur Intereffirenden freundlich einladen. Der Boritand.

Befanntmachung.

Bu D.-3. 6 des Genossenschaftsreaisters — Firma "Lebensbedürsnisverein in Karlsruhe" — wurde beute einaetragen, daß an Stelle der bisherigen Borstandsmitglieder Josef Mabl bacher, Kauf-mann, und Jafob Kirchner, Faltor, nunmehr Karl Edwiu Mohred, Kaufmann, und Ku-dolf Brecht, Kaufmann von dier, getreten sind. Karlsruhe, den 28. Oktober 1875. Großb. Amtsgericht.

Rohlen = Lieferung.

Die Lieferma bon eiwa 2700 Centnern Ruhrfettichrot für bas städtische Krankenhaus ist an ben Benigfisierbernden zu vergeben. Angebote wollen vor dem 12. d. Mits. auf der Armenrathskanzlei (Rathbauszimmer 12) abgegeben werben, wo auch die Bedingungen eingesehen wer-ben können.

Rarlerube, ben 4. November 1875.

2.2. In Folge richterlicher Berfügung wird das zur Gantmasse des Bäders Seinrich Kiefer dahier gehörtge zweistöckige Wohndaus Mr. 25 der Waldstraße radier am Donnerstag den II. November d. I., Kadmittag & 2 llbr, in dem hiesigen Rathbause (Commissionskimmer des Stadstraßs) zweitmals öffentlich versteigert und endglistig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht geboten wird.

Der Kauspreis ist mit 1/5 daar, der Kest in 4 Jahreszielern Martini 1876, 1877, 1878 und 1879 zu bezahlen.

inb

te

ф

gu bezahlen.
Es ift Gelegenheit geboten, die Bädereieinrich: tung mit zu erwerben. Karleruhe, den 15. Oktober 1875. Der Bollstredungsbeamte, Großb. Rotar:

Ankundigung.

3.2. In Folge richterlicher Berschung werben bie dem Sattler Karl Mehger dahier gehörigen Liegenschaften und zwar:
bas in der Durlacherthorstraße dahier unter Mr. 23, einerseits neben Schubmacher Leopold Webrle, anderseits neben Hafner Morih Göhmann gelegene einstödige Wohnhaus sannnt, tiegenschaftlicher Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens, togirt zu

Dienstag den 16. November d. J.,

Mach mitt ans 2 Uhr.

im Rathhause bahier öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag ertheilt wird, menn bas höchste Gebot den Schäungspreis erreicht.

Die Bersteigerungsbedingungen können inzwischen

im Geschöftszimmer des Unterzeichneten, Lamm: ftraße 7. eingesehen werden. Karlsrube, den 6. Oftober 1875. Der Bollstredungsbeamte: Größb. Notar: F. Meher.

Befanntmachung.

2.1. Bei bem unterzeichneten Bataflon werben Freitag den 12. November er., Bormittags 10 Uhr, in der Insanteriekaserne 2 Batronenkarren gegen gleich baare den Meistbietens

ben öffentlich versteigert, Kenigl. Kommando bes Alfilier:Bafaillons 1. Babiiches Leib:Grenadier:Regiments Rr. 109.

#### Wohnungsanträge und Gefuche.

2.1. Augartenftrage 4b ift im 2. Stod eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wegen Sterbfalls fogleich ober auf 23. November zu vermiethen. Dafelbst ift auch ein Saus

fopiofen zu verlaufen.

\* Babnhofftraße 42 find fogleich ober fpater zwei Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu vermietben. Auf Berlangen fönnte der 2. Stock auch

miethen. Auf Berlangen könnte ber 2. Stod auch aufgammen vermiethen werben.

\* Lutif en fir a ße 45 ift auf 1. Dezember eine Bobnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Keller, Antbeil am Waschbaus und Speicher, au vermiethen. Näheres zu erfragen basetibst.

Balbborustraße 35 ift sogleich wegen Megzug eine Bohnung von 1 Zimmer, Alfon Küche und Zugehör an 2 Versonen zu vermiethen. Gbendazielbst sucht eine Fran Beschäftigung im Baschen und Putzen. Zu erfragen im Laden.

Bohnung zu vermiethen.

\* stronenstraße 34 im 8 Stod ift sogleich ein gimmer sammt Kuche, Reller und sonstiger gugebör an eine ober höchstens zwei Bersonen zu

3immer zu vermiethen.

\* Ein schön möblittes Limmer ift soaleich ober auf den 15. November zu vermiethen: Walbbornsftraße 2 ebener Erbe.

\* Gin möblirtes Zimmer ift an einen foliden Arbeiter fogleich ober auf 15. Rovember gu bers miethen: Spitalftrage 4 im 3. Stod.

\* Ablerstraße 23, Eingang rechts, 2 Treppen hoch, ift ein gut möblirtes Zimmer mit einem Fenfler zu bermiethen.

Birtel 8, parterre, ift fofort ein gut moblirtes

\* Copbienftrage 27 ift im 1. Stod ein icones gut möblirtes Bimmer fogleich ober bis 15. Ros vember an einen foliben herrn gu vermiethen.

\* Ede ber Stephaniens und hirfdfrage 2 find auf 1. Dezember awei icone, unmöblirte, beigbare, an ber Strafe liegenbe Barterregimmer gu bers

\*2.1. Rorleftrage 30, zwei Stiegen boch, finb awei moblirte Bimmer an zwei folibe Gerren fo-gleich ober bis 15. November zu beimiethen.

\* Bahnhofftraße 38 ift ein großes, gut möblirtes Barterregimmer an einen herrn fogleich ju ver-

\* Langeftraße 95 ift im 2. Stod ein großes, fein moblirtes Zimmer, auf die Strafe gebend, fogleich ober auf 15. Rovember ju bermiethen.

— Bwei icon möblirte Zimmer, beibe auf bie Strafe gebend, jedes mit besonberm Eingang, find gufammen ober auch einzeln fofort ober fpater gu vermiethen: Kreugirafte 5 eine Stiege boch.

\* Gin bubich möblirtes, einfenftriges Parterres gimmer ift gu vermiethen: Karleftraße 31 im Bor-

\*2.1. Gin unmöblirtes, freundliches Bims mer, auf die Strafe gebend, ift alsbalb ju ver-micthen: Leopoldftrage 2b im zweiten Stod.

\* Gin anftanbig möblirtes Manfarbengimmer ift an eine einzelne Berfon ju bermiethen. Raberes

Ein freundliches, möblirtes Bimmer, auf bie Strafe gebend, ift auf 15. b. M. ober 1. Dezember zu vermiethen. Bu erfragen Amalienstraße 9 ini 2. Stock.

\* Ein schön möblirtes Parterrezimmer ift an einen jungen herrn au vermiethen; auch tann Koft gegeben werben. Bu erfragen Nowack-Anlage 9, Eingang Eitlinger Landstraße.

\* Ein möblirtes Zimmer mit abgesondertem Eingang, in die Herrenstraße gehend, ift sogleich ober bis 1. Dezember Amalienstraße 1 parterre zu vermiethen. Einzusehen von 11—2 libr.

\*3.1. Zwei gut möblirte Zimmer, beibe auf die Strafe gehend, find an einen ober zwei herren zu vermiethen; auf Bunich tann Benfion bazugegeben werben: Balbitrafe 75 eine Dreppe boch.

\*3.1. Ablerftraße 36, 2 Treppen boch, find 2 inemanbergebenbe, möblirte Zimmer fogleich an einen ober zwei herren zu bermietben.

\* Luifenstraße 40 ift fogleich ein Zimmer mit Rochofen ju vermiethen. Sbenbafelbft ift eine Remise mit Garten zu vermiethen.

\* Ein gut möblirtes Zimmer ift an 1 ober 2 Gerren fogleich zu vermiethen. Bu erfragen Fafanenfirage 7 parterre.

Gin Aneiplofal

Rontor bes Tagblattes niebergulegen.

für 16-20 Mann ift an eine Gefellichaft fofort zu vermiethen: Reftauration Rappurrerftraße 22 a.

Wohnungs: Gefuch. \* Eine Wohnung von 3 Zimmern, in ber Rabe bes Babnhofs, wird auf 23. Januar zu miethen gesucht. Abressen beliebe man unter Rr. 100 im

3immergesuche.

\* Ein lediger Beamter sucht auf 1. Dezember in dem westlichen Stadtsteile ein gut möblirtes Zimmer zu miethen. Offerten nimmt bas Kontor

\*3.1. Gin Beamter sucht ein gut möblir: lirtes, geräumiges und hübsch gelegenes Zim: mer mit Alfob ober auftogendem Schlafzim: mer auf 1. Dezember oder früher zu miethen. Gefl. Anerbicten mit Preisangabe wollen unter R. R. 113 im Kontor bes Tagblattes balbigft ab:

Dienst-Untrage. 2.1. Ein einfaches Mäbden, welches fich willig allen bauslichen Arbeiten unterzieht, findet fofort Stelle: Siridftrage 20.

Gin Mabden, welches gut toden, mafden und pugen fann, wirb fogleich in Dienit ju nehmen gefucht. Raberes Birtel 8 parterre.

\* Gin tuchtiges Mabden, welches felbitftanbig einer befferen Ruche vorfteben tann, findet fogleich ober auf Beihnachten eine Stelle. Bu erfragen im Rontor bes Tagblattes.

\* Bilbelmeftraße 33 parterre, findet ein fun-eres, beideibenes Dabden bei einer fleinen Familie fofort Stelle.

2.1. In ber Restauration zum Bflug wirb gum fortigen Gintritt ein erbentliches Mabchen ge-fucht, welches allen hauslichen Arbeiten vorstehen

\* Eine reinliche Berfon, jur Berrichtung einiger bauslichen Arbeiten, wird gelucht und ift die Abreife Karlestraße 3L parterre, Borberbaus, ju erfragen.

Dienit Gesuche.

\* Gin Madden, welches felbiftanbig gut burgerlich tochen, gut bugeln tann, fowie alle baud-lichen Arbeiten verfieht, fucht fogleich eine Stelle. Raberes zu erfahren Augartenftraße 12 d.

\* Ein Mabden von gefehtem Alter, welches gut tochen tann, fucht fogleich ober auf Beibnachten bei einem herrn ale haushalterin ober in einer fleinen haushaltung eine Stelle. Bu erfragen im Rontor bes Tagblattes.

\* Ein Dlabden, welches fogleich eintreten tann, fucht eine Stelle als Rinbsmadchen. Bu erfragen Luifenftrage 39.

Rapital: Gefuch.

\*2.1. 600 fl. werben auf ein hiefiges Saus gu 6% auf nachhppothete aufgunehmen gesucht. Abref-fen beliebe man unter Chiffre M. O. im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Stelle:Antrag.

\* Die Bibliothetverwaltung des Großt. Bolytechnikums dahier sucht für die Zeit von jetzt bis zu Reujahr in den Nachmittasössunden von 2—6 Uhr eine Aushilse für schriftliche Arbeiten und Aufsicht im Lesezimmer. Bewerber, welche einige Kenntniß neuerer Sprachen bestigen und eine schöne Handschrift ichneisen werden ausgestehen. ichrift schreiben, werden aufgeforbert, sich bei bem Unterzeichneten zu melben.
Rarlsrube, den 4. November 1875.
Der Bibliothefar des Bolytechnikums.
Dr. B. Schell.

Buriche: Geiuch.

Gin junger, fraftiger Buriche tann fogleich einstreten. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Saustnecht: Gefuch. \* Auf 7. November wird ein junger, fraftiger Menich als Saustnecht gesucht. Bu erfragen im Baperifchen bof.

Lehrftelle:Gefuch.

\* Gesucht wird für einen jungen Mann aus guter Familie eine Lehrstelle in einer hiefigen Consditorei. Gefl. Offerten beliebe man ju richten an C. Schettler, alter Schüßenplag.

Beschäftigungs Gesuche.

Eine Frau fucht Beidaftigung im Bafden und Bugen. Bu erfragen Schwanenftrage 6 im bin-terbaus, Manjarden.

\* Gine junge Frau fucht Beschäftigung im Ba-Sinterhaus im gweiten Stod.

\*2.1. Eine anftanbige Berson von gesetztem Alter, welche in der Krantenpstege ersabren ift, sucht auf biesem Bege Beschäftigung. Das Räbere zu ersfragen Blumenstraße 15 zwei Treppen hoch.

\* Gine zuverläffige Frau municht Beschäftigung im Ausnaben. Bu erfragen Langestraße 117.

Empfehlung.

\* Ein gewandter Detger empfiehlt fich jum Musichlachten. Bu erfragen Spitalftrage 4 im 3.

Verloren.

Bestern Bormittag wurde ein Medaillon, (in Form eines Buchleins) zwei Bhotographien enthaltend. verloren. Der redliche Finder wird gebeten, basselbe gegen Belohnung Kronenstraße 26 im 2. Stod abzugeben.

Entlanfener Hund.

Gine turzbaarige, braun und weiß gespriste hühnerbundin (Flora) mit großen hellgelben Extremitaten bat sich verlaufen und bitte um sofortige Rückgobe gegen Belohnung: Atademiestraße 39 im Sinterhaus. Bor Anfauf wirb bringend ge-

Berlaufene Rate.

\* Ein weißer, gelblich gefledter Kater bat fich seit ungefähr 14 Tagen verlaufen. Ber über beffen Berbleib Austunft geben tann, wird gebeten, folches Karl-Friedrichstraße 4 im Edladen anzuzeigen.

Bittualien:Geschäft:Berkauf. \* Gin fleines Bittualien-Geschäft ift fogleich ju vertaufen. Raberes im Kontor bes Tagblattes.

3wei Borfenster, 5 Fuß 61/, Zoll hoch und 3 Fuß 5 Zoll breit, hat zu verkaufen: G. Rübe, Gerrenstraße 58.

Bertaufsanzeigen.

\* Eine wenig getragene Belggarnitur (Bifam ift billig ju vertaufen: Spitalftrage 26 a, 2. Stod

\* Gin Sautopfofen mit ober ohne Rohr ift ju perfaufen: Ablerfiragei 26.

\* Zwei gang neue Sopha mit fehr ftartem Geftell stehen bei mir zu billigem Preis zum Bertauf bereit. 3. Sahm, Tapezier, Langestaße 133.

Rauf: Gefuch.

\* Gin gut erhaltenes Regenfaß mittlerer Große wirb gu taufen gefucht. Untrage im Rontor bes Tagblattes abzugeben.

Anerbieten.

\*3.1. Un einem guten Mittagetisch ju 50 Bfg. tonnen noch einige herren Theil nehmen. Auch wird Rost über die Strafe abgegeben: Balbstraße 75 eine Treppe boch.

Privat=Bekanntmachungen.

Gänseleberpasteten

täglich frisch sowie im Unschnitt empfiehlt Georg Dehler, Sofconbitor, herrenftrage 18.

Frischgeschoffene Rebe, so= wie Berg-Bafen, Schnepfen und Feld: bübner

vorräthig bei

Michard Haas, 1 Lyceumsftraße 1.

Straßburger Gänseleber - Terrinen und Ganfeleber-Truf**scimurit** 

frisch eingetroffen bei

Hch. Schaber, Langestraße 187.

Abein Salm 2 M 50 Bf. per Pfund, Thein:Lachs 2 M. per Pfund,

Soles (Seezungen) 1 M. 50 Bf. per Bfunb

Richard Haas.

1 Enceumsstraße 1.

Westphälische Schinken, Frantfurter Bratwürfte, feine Leberwurft bei Wilhelm Mofmann,

Großh. Soflieferant.

Gebratene und marinirte

Fifch waaren:

fowie jeben Tag auf bem Markt.

Roll. und Gelée Aal,
Bricken und Neunangen,
fanern und Brat.Aal,
Nollmops und Silberlachs,
Sardinen in Oel in allen Größen,
feinsten Elb-Caviar billigst,
russtichen und Aftrachan-Caviar,
sowie alle anderen in dieses Fach einschlagenden
Artisel, Alles ganz frisch und in bester Qualität,
sind fortwährend zum billigsten Preis im Großen
und Kleinen zu haben bei

A. Degenhardt. neben bem Rothen Saus,

Feines franz. Geflügel und franz. Ropffalat empfiehlt

Michard Haas, 1 Lyceumöftrage 1.

empfiehlt

Chellfische 2. Pfefferle, Sirfdifrage 31.

Sente frifde Genbung

Schellnische a 50 Pfennig per Pfunb.

> Michard Haas, 1 Enceumeftrage 1.

Frische Schellfische, Rieler Budinge, Rieler Sprotten, Budinge gum Baden, geräucherte Flundern geräucherter Spick:Mal treffen täglich frifde Genbungen ein bei

A. Degenhardt, Fifch= und Delitateffenhandlung, 4 Balbftraße 4, neben bem Rothen Saus.

Seute:

frische Schellfische, frang. Goles, Turbots, neuen Laberdan, Rieler Sprotten u. Buckinge, franz. Ropffalat Michael Dirsch, empfiehlt Rreugftraße 3.

Baden-Württemberg

**BADISCHE** LANDESBIBLIOTHEK

## Feine Räse:

Fromage de Brie, Bondons, Roquefort, Edamer, Camembert. Gervais, Romadoux, vollsaftigen Emmenthaler empfiehlt

> Michael Hirlch, Kreugitraße 3.

Fromage de Brie Bondons de Neuchâtel empfiehlt

n,

el

e,

Wilhelm Dofmann, Großh. Soflieferant.

Reue

#### Willenfrüchte

in gut fochenber Baare: Erbfen, gange und geriffene, Linfen, große und fleine, Beiße Bohnen, fehr schone grune Suppenerbsen empfiehlt zu ben billigsten Preisen Leopold Laub,

Leopoldftrage 11.

Toiletteseile.

bie beliebte Gorte, der Carton à 1 DR. 20 Bf., ift wieder eingetroffen.

21d. Stubert.

Glycerincreme, **Eviletteglycerine** gur Berhutung bes Auffpringens ber Saut empfiehlt Ad. Stubert.

#### Calmbach im Engthal.

3.1. 3ch habe etwa 3000 Stud ziemlich faubere Borde, für Schreiner geeignet, ber= ichiebener Lange und Breite, ungefahr 20,000

Chr. Keller.

#### Corf-Derkaut.

\*2.2. Sebr guter Bechtorf ift zu verkaufen bas Taufend zu 4 fl. 30 fr. frei in's haus geliefert. Bestellungen werben entgegengenommen bei herrn Thorwart Bagner am Linkenheimerthor.

Augustenberg.

Meinen geehrten Kunden hierdurch die ergebene Rachricht, daß meine Speiselartoffeln wegen zu vielen und großen Aufträgen schon seht vergriffen sind. Alle die dato eingelaufene Bestellungen werben noch effectuirt.

Augustenberg, den 4. November 1875.

2. Rubn, Martgraft. Gutspächter.

Muzeige. \* Bon heute an verfaufe ich erfie Qualitat Rindfleisch ju 50 Pf.

Rarl Schleier, Amalienstraße 34. 5 Angeige. \* Grifde Leber. und Griebenwarfte empfiehlt Ph. Stetter, Metger, Cophienstraße.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Frischen Schwartenmagen, per Pfund 60 Pfennig, aus: gezeichnetes reines Schweine: schmalz, per Pfund 80 Pfen:

nig, empfiehlt Louis Benzinger.

Restauration zum Bflug. Beute Abend Megelfuppe, frifde, baubge-machte Griebens und Leberwurfte empfichlt Joh. Gg. Bet.

\* Seute Früh 10 Uhr Bellfleifd, Abends frifche Beber- und Griebenwurfte nebit vorzüglichem Cauerfraut, fowie nenen Wein, ben 1/4 Liter ju 12 Pf., empfiehlt beftens

Friedrich Zweidinger, Ede ber Langens und Balbftraße.

Restauration Schweizer, Rronenftrage 22, empfiehlt vorzugliches Flafchenbier.

Beute Abend 1/27 Hbr Chorprobe. Samftag ben 6. b. D. teine Brobe.

Liederlafel. Heute Abend Probe.

Der Vorstand.

Aufforderung!

Den betreffenden Herrn G. M., welcher so freundlich war, meine Cigarrenspige in Berwahrung zu nehmen, bitte ich nun, unberzüglich bieselbe an die ibm wohlbetannte Abresse abzus liefern, um unliebsame Erörterungen zu bermeiben. 21. Beder.

#### Großherzogliches Softheater.

Freitag ben 5. Nov. IV. Quart. 122. Abonnementeborftellung. Begen Deiferteit bes Deren Urban ftatt ber angefunbigten Stude: "Die Reuvermahlten" und "Gin paffionirter Raucher": Die Waife aus Lowood. Schaufpiel in 2 Abtheilungen und 4 Aften, mit freier Benutung Des Romans von Currer Bell, von Charlotte Birch-Pfeiffer. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag ben 7. Rovbr. 14. Borftellung außer Abonnement. Die luftigen Weis ber von Windfor. Romifche Oper in 3 Mften von Nicolai. Anfang halb 7 Uhr.

#### Standesbuche: Alusjuge.

Cheichließungen :

4 Rov. Jatob Friedrich Rumm von Größingen, Ablos-bahnwart, mit Raroline hofmann bon Dochftetten.

August Friedrich Des von Linfenheim, Wirth allba, mit Karoline Gorenfio von Fried-

Rart Rlingmann von Rleineicholgheim, 2Bas genreoibent, mit Chriftine Frey bon Dubren. Bernhard Reufchel von Sobenmölfen, Mufiter, mit Luife Bogel von Joblingen.

Geburten:

2. Rov. Georg Abolf Anton, Bater Friedrich Dorn, Chieferbeder. Marie Magbalena, Bater Chuard Cammer, Beinrich Jafob, Bater Johann Siefe, Schloffer.

## Hochzeits- und Taufgeschenken

bringe ich mein großes Lager in Gold: und Silberwaaren zu billigen Breifen in empfehlenbe Erinnerung.

Emil Keller.

Lager und Fabritation von Gold= und Silberwaaren, Langestraße 116.

Meinen Vorrath Winterstoffe, nur

vorzügliche Fabrikate, zu

Ueberziehern, ganzen Anzügen, Beinkleidern, Knaben-Anzügen &c. &c.

in bekannten besten Qualitäten verkaufe ich zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Wiederverkäufern Extra-Rabatt.

2.1.

Adalah Hirech Auvipii miiscii,

209 Langestrasse, nächst der Infanteriekaserne.

Baden-Württemberg

## Pianos zu vermiethen Gebrüder Crau,

Pianofortefabrif.

Michael Hirldy, Musiksaal: Erbprinzenstraße 4.

erlaubt fich ihr großes Schublager fur herren, Damen, Mabchen und Rinber, fewohl in Commer- als Winterwaaren, ben verehrten Bewohnern Karlerubes in empfehlende Erinnerung ju bringen und vertaufe, um großeren Abfat gu erzielen, ju febr billigen Breifen. Meine Bude befindet fich vor dem Sotel Große mit obiger Firma

verfeben. Bouquets und Kranze

in lebenben als getrodneten Blumen, fowie Beilchen find jeben Tag frifch gu haben bei

28. Söllischer,

3.2

Langestraße 161, Gingang Ritterftraße

Klein gemachtes Buchen- und Tannenholz empfehle ju billigem Breis. Perind Vone Des Considers

mein großes . & galqsimedill be und Gilbertvogren

Geft. Auftrage nimmt entgegen :

Berwaltung des Lebenebedürfniß:Bereins.

Gasthauszumgoldenen Karpfen. Süßer und Reißer

Haardt-Louis Benzinger.

Fremde Abernachteten bier von B. auf ben 4. November. Darmftädter Hof. Wegler v. Freiburg. Kam-miller, Schopfin, Rfl. u. Barth m. Sohn v. Kanbern. Dufschmitt v. Mannbeim.

Deutscher Sof. Engel, Roch v Mulhausen, Bins 1, Rim. v. Stuttgart. Carwege, Stub. v. Tubingen. ifterol, Rim. v. Söllingen. Englischer Hof. Ohlhuff, Rausm von Berlin.

Resler, Kim. v. Danau. Sauptmann, Reim. v. Chemnis, tto, Rem. v. Nurnberg. Derli u Geteelberger, Raufl. Grumbacher, Kim. ven Freiburg. Gerche, Kaufm. von Orenfrichen. Mayer, Kim. v. Eplingen. Einitgart. Grumbacher, Part. v. Bonn. Saspe m.

megti v. Bofen. Gdweinfurth, Gutebefiger por Goldener Adler. Committer v. Balcobut. Lopper Meinfelben. Schafer, Berwalter v. Malvohut. Loppert a. Amerika. Geijinger, Briv. v. Mannheim. Goldener Rarpfen. Flaum, Jug. v. Burghausen. Goldener Ochsen. Thoma m. Fran v. Blauen.

Gebhartt, Bart. v. Eppingen. Depger, Afm. v. Ladin gen. Welf, Rim. v. Teplig.

Dtentirden. Mayer, Rim. v. Chitiger. Gender, Kim. Stuttgart. Stuttgart. Gender, Kaufm. von Gebath Ausgang: 525 "
Gebbath Ausgang: 525 "

Frau Mayer von Clevsand. Frau v. Daga. Pfifter, Ing. von Billingen. Rrud, latichin m. Dienerschaft a. Amerika. v. Diterftebt mit blenerschaft v. Baben. de Brenne v. Lüttich. Simon, fim. v. Schiettstatt. v. Better mit ham a. England. Breitg: Breitg: 9 "

Frankfurt. Levv, Kaufm. v. Baris. Edmaier. Billat m. Frau v. Lyon. Greif, Raufm. v. Duffeltorf.

Drud und Verlag der Chr. Fr. Muller'schen Dosbuchbandlung, redleitt unter M. Duffeltorf.

Diodiin, Kim. v. Würzburg. Pfeiffer, Kim. v. Tutts lingen Lobbeimer, Kim. v. Aachen. Hotel Große. Peitel, Kim. v. Golothurn. Tichote, Kim. v Gruna Rickleburg, Kim. v. Worms. Dirich, Kim. v. Paris. Schlingbof, Kim. v. Fanau. Schwies Kim. v. Baris. Schlingbof, Kim v. Canou. Schwiesber, Kim. v. Dresben. Mettelbed u. Modfirod, Kfl. v. Coln. Calpver u. Burt, Kfl. v. Stuttgart. Oppermann, Rufter v Glaus, Kil., u. Bill m. Frau v. Frantiurt. Jerefpt, Freunt, Spieget u. Birnholz, Rauft. v. Berliv. Dartmann, Kim. v. Duren. Jenner, Kim. v. Danau. Bant. Kim. v. Bielefelt. Frei, Babinhaber v. Iwenau. Schuberg, Major m. Krau v. Mastatt. Batt m. Frau von Schloß Sobenhartingen Unnifer, Kim. v. Wannsbeim. Kasel, Kim. v. Wien. Frep. Rfm v. Undwige burg. Master, Kim. v. Wain. Dppenheimer, Rausm. von Ulm.

von Ulm.
Sotel Stoffleth. Bobenheimer, Kim. v Offenburg. Stein, Klm v Göpptingen. Detinger, Fadr. v.
Stutigart. Gebbard, Kim v. Ulm. Gijele, Kaufm. v.
Mannbeim Borth, Kabr. m. Krau v. Murnberg. Pfelberer, Kim v. Pfullingen. Weiler, Kim v. Marammer.
Müller, Amtimaun v. Tauberbischofeheim Barth. Kim.
u. Mittnacht, Briv. v Geln. Dr Boas m Krau v.
St. Gallen Schnaussler, Kim m. Frau v. Estwangen.
Behrens, Kausm. von Berlin Limberger, Kausm aus Westphalen.

Pring Max. Glevie, Raufm. von Frantenweiler. Rlein, Rim v Frantfurt Seubner, Raufm. v Ulm. Jad, Rim. v. Conweller. Offenbach, Rim. v. Gemund. Gris, Rim v Stuttgart Dornat, Rim. v. Zubingen.

Reiche-Adler. Meleberger, Rim. v. Sodenbeim. Schwarzer Adler. Jung, Rim. v. Donauefdingen. Rudler, Briv. v. Glarus Loftweiler, Jug v. Conftang.

Sonne. Rofenbach, Rim. r. Gme. Baier, Rim. v.

Tagesordnung bes Großh. Rreis- und Sofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 5. d. M., Bormittage 8 Uhr:

Straf-Rammer.

3. A. S. genen Griffian Bertich von Dietlingen wegen Diebstahls, bier Wieberaufnahme bes Berfahrens.

Bormittage 84 Uhr.

3. A. S. gegen Jatob Biehler von hindelwangen

Bormittags 9 Uhr:

3. A. S. gegen Gustav Schweizer von Karleruhe wegen sallter Berscherung an Ebeestatt.

Bormittags 9; Uhr:

3. A. S. gegen Karl Mehgerund Marie Mehger in Karletuhe wegen Kuppelei.

Freitag den 5. d. M., Bormittags 8 Uhr:

Appellations Senat.

Samftag ben 6. d. M., Bormittags 8 ubr: Givilfammer.

Jfr. Gemeinde:Gottesdienft. Freitag ben 5 Mon. Abende : Samftag ben 6 Rov, Frübgotresbienft: 71/2 Dauptgottesbienft: 91/2 Cabbath-Ausgang: 525